



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

**Eidgenössische Schiedskommission für die Verwertung von  
Urheberrechten und verwandten Schutzrechten ESchK**

**Beschluss vom 14. Oktober 2015  
betreffend den Gemeinsamen Tarif 4d**

Vergütung auf digitalen Speichermedien wie Microchips oder  
Harddiscs in Audio- und audiovisuellen Aufnahmegeräten

## I. In tatsächlicher Hinsicht hat sich ergeben:

1. Die Gültigkeitsdauer des mit Beschluss vom 7. Oktober 2013 genehmigten *Gemeinsamen Tarifs 4d (GT 4d) – Vergütung auf digitalen Speichermedien wie Mikrochips oder Harddiscs in Audio- und audiovisuellen Aufnahmegeräten* – läuft am 31. Dezember 2015 aus. Nach der Gewährung einer Fristerstreckung bis zum 10. Juni 2015 mittels Präsidialverfügung vom 18. Mai 2015 haben die fünf an diesem Tarif beteiligten Verwertungsgesellschaften ProLitteris, Société suisse des auteurs (SSA), SUIISA, Suissimage und Swisssperform in ihrer Eingabe vom 1. Juni 2015 den Antrag gestellt, einen neuen *GT 4d* in der Fassung vom 21. Mai 2015 mit einer Gültigkeitsdauer vom 1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2016 zu genehmigen. Federführend war dabei SUIISA.

2. Die Einnahmen aus diesem Tarif in den Jahren 2012 bis 2014 werden wie folgt angegeben (in Fr.):

	Audiobereich	Bereich Video
2012	2 658 008	1 146 514
2013	2 102 109	1 671 118
2014	1 156 808	1 316 715

Für den starken Rückgang der Einnahmen im Audiobereich ist laut Angaben der Verwertungsgesellschaften der Umstand verantwortlich, dass die durch den *GT 4d* betroffenen Geräte zunehmend durch Geräte ersetzt würden, deren Speichermedien von anderen Tarifen wie etwa dem Gemeinsamen Tarif 4e oder dem Gemeinsamen Tarif 4f erfasst würden.

3. Der *GT 4d* wurde gemäss den Angaben im Gesuch der Verwertungsgesellschaften vom 1. Juni 2015 mit dem Verband «Swico – Der Wirtschaftsverband für die digitale Schweiz», dem Dachverband der Urheberrechtsnutzer (DUN), und dem Konsumentenforum kf als massgebliche Verhandlungspartner in diesem Nutzungsbereich verhandelt. In der Vergangenheit sei auch der Verband «economiesuisse» als Verhandlungspartner am *GT 4d* beteiligt gewesen. Economiesuisse sei aber diesmal aufgrund ihres Entscheids, an urheberverwaltungsrechtlichen Tarifverhandlungen generell nicht mehr teilzunehmen, nicht mehr beteiligt gewesen. Ferner seien die Interessen der Konsumentinnen und Konsumenten bei früheren Tarifverhandlungen durch eine Allianz bestehend aus der Stiftung für Konsumentenschutz (SKS), dem Konsumentenforum Kf, der Associazione Consumatrici della Svizzera Italiana (ACSI) und der Fédération Romande des Consommateurs (FRC) vertreten worden. Mit E-Mail vom 30. Januar 2015 habe die Stiftung für Konsumentenschutz im Wesentlichen mitgeteilt, dass das Konsumentenforum nicht mehr Teil dieser Allianz sei (vgl. Gesuchsbeilage 8). In der Folge hätten die Verwertungsgesellschaften auch das Konsumentenforum zur Teilnahme an den Verhandlungen eingeladen (vgl. Gesuchsbeilage 9). Daraufhin teilte die Allianz noch bestehend aus der Stiftung für Konsumentenschutz (SKS), der Associazione Consumatrici della Svizzera Italiana (ACSI) und der Fédération Romande des Consommateurs (FRC) der SUIISA mit, dass sich die Tarifverhandlungen in den letzten Jahren für sie in einer zufriedenstellenden Art und Weise entwickelt hätten und sie sich demnach aus diesen zurückziehe (vgl. Gesuchsbeilage 10).

4. Was den Gang der Verhandlungen betrifft, geben die Verwertungsgesellschaften an, sie hätten diese mit Email an die Verhandlungspartner vom 6. November 2014 eingeleitet. Zwischen Februar 2015 und Mai 2015 hätten im Zusammenhang mit dem GT 4d vier Verhandlungssitzungen und eine Telefonkonferenz stattgefunden (vgl. Protokolle in den Gesuchsbeilagen 12 bis 16). Leitgedanke bei den Verhandlungen sei die Idee gewesen, die Geltungsdauer des neuen GT 4d möglichst so festzulegen, dass die per Ende 2016 auslaufenden GT 4e und 4f mit einem künftigen GT 4d koordiniert ausgehandelt werden könnten.

Zum Abschluss der Verhandlungen haben die Verhandlungspartner zwischen dem 26. Mai 2015 und dem 27. Mai 2015 dem Tarif in der Fassung vom 21. Mai 2015 ausdrücklich (unpräjudiziell für künftige Verhandlungen) zugestimmt (vgl. Gesuchsbeilage 36 für Swico, Gesuchsbeilage 37 für DUN, Gesuchsbeilage 38 für das Konsumentenforum kf).

5. Bezüglich der Angemessenheit des zur Verlängerung vorgelegten Tarifs verweist SUIZA im Wesentlichen auf die ausdrückliche Zustimmung der Verhandlungspartner. Insbesondere gebe es im vorliegenden Fall keine Umstände, die der Vermutung widersprechen würden, wonach der Tarif einer unter einem Konkurrenzverhältnis zustande gekommenen Einigung gleichkomme. Seien keine entsprechenden Indizien erkennbar, nach welchen die Schiedskommission im Übrigen auch nicht suchen müsse, könne sie praxisgemäss davon ausgehen, dass der Tarif angemessen sei, und ihn genehmigen.
6. Da aus dem Genehmigungsantrag der beteiligten Verwertungsgesellschaften vom 21. Mai 2015 eindeutig hervorgeht, dass die Verhandlungen mit den massgeblichen Nutzerverbänden zu einer Einigung geführt haben, konnte die Schiedskommission auf eine Vernehmlassung der Nutzerverbände verzichten (Art. 10 Abs. 3 der Urheberrechtsverordnung).
7. Mit Stellungnahme vom 23. Juni 2015 verzichtete die Preisüberwachung (PUE) auf die Abgabe einer Empfehlung. Sie begründete dies mit der Tatsache, dass sich die beteiligten Verwertungsgesellschaften mit den massgeblichen Nutzerverbänden auf einen neuen GT 4d geeinigt haben.
8. Da die massgeblichen Nutzerverbände dem GT 4d in der Fassung vom 21. Mai 2015 ausdrücklich zugestimmt haben und auch als Reaktion auf eine entsprechende Präsidialverfügung vom 25. Juni 2015 seitens der Mitglieder der Spruchkammer kein Antrag auf Durchführung einer Sitzung gestellt wurde, erfolgt die Behandlung der Tarifeingabe der Verwertungsgesellschaften auf dem Zirkulationsweg (vgl. Art. 11 der Urheberrechtsverordnung).
9. Der am 1. Juni 2015 zur Genehmigung unterbreitete GT 4d in der Fassung vom 21. Mai 2015 hat in deutscher, französischer und italienischer Sprache den folgenden Wortlaut:



**ProLitteris**

Schweizerische Urheberrechtsgesellschaft für Literatur und bildende Kunst

**SSA**

Schweizerische Autorengesellschaft

**SUISA**

Genossenschaft der Urheber und Verleger von Musik

**SUISSIMAGE**

Schweizerische Genossenschaft für Urheberrechte an audiovisuellen Werken

**SWISSPERFORM**

Schweizerische Gesellschaft für die verwandten Schutzrechte

---

**Gemeinsamer Tarif 4d 2016, Fassung vom 21.05.2015**

***Vergütung auf digitalen Speichermedien wie Microchips oder  
Harddiscs in Audio- und audiovisuellen Aufnahmegeräten***

Genehmigt von der Eidgenössischen Schiedskommission für die Verwertung von Urheberrechten und verwandten Schutzrechten am \_\_\_\_\_ und veröffentlicht im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. \_\_\_\_\_ vom \_\_\_\_\_.

Geschäftsführende Verwertungsgesellschaft

**SUISA**

Bellariastrasse 82, 8038 Zürich, Telefon + 41 44 485 66 66, Fax +41 44 482 43 33  
Av. du Grammont 11bis, 1007 Lausanne, Téléphone + 41 21 614 32 32, Fax +41 21 614 32 42  
Via Soldino 9, 6900 Lugano, Telefono +41 91 950 08 28, Fax +41 91 950 08 29

<http://www.suisa.ch> E-Mail: [suisa@suisa.ch](mailto:suisa@suisa.ch)

## 1. Gegenstand des Tarifs

1.1 Der Tarif bezieht sich auf die nach Art. 20 Abs. 3, des schweizerischen bzw. nach Art. 23 Abs. 3 des liechtensteinischen Urheberrechtsgesetzes vorgesehene Vergütung für das private Kopieren von Werken und Leistungen, die durch Urheberrecht oder verwandte Schutzrechte geschützt sind, auf Microchips, Harddiscs und ähnliche digitale Datenträger (nachstehend "privates Kopieren" auf "Leerdaträger" genannt). Als solche gelten nach diesem Tarif alle Arten von Chipkarten und Festplattenspeicher, die

- in Audioaufnahmegegeräten, namentlich mp3-Walkman, mp3-Jukebox (sowie solche mit entsprechenden Kompressionsverfahren), iPod, Audio-Harddiscrecorder, oder
- in Videoaufnahmegegeräten, namentlich Satelliten-Receiver mit eingebauter Harddisc, Set-Top-Boxen mit eingebauter Harddisc, TV-Geräte mit eingebauter Harddisc, DVD-Recorder mit eingebauter Harddisc, Digital Video Recorder (DVR) und Personal Video Recorder (PVR) mit eingebauter Harddisc, Multimediaserver

enthalten sind, oder zusammen mit solchen Geräten an Konsumenten abgegeben werden.

Als Audio-/Videoaufzeichnungsgeräte im Sinne dieses Tarifs gelten jene Geräte mit Aufzeichnungsfunktion, die hauptsächlich für das Aufzeichnen und Abspielen geschützter Werke und Leistungen angeboten werden.

Die Verwertungsgesellschaften erstellen in Zusammenarbeit mit den Verbänden von Herstellern und Importeuren ein Verzeichnis dieser Kategorien von Trägern.

1.2 Unter diesen Tarif fallen auch bespielte Datenträger, sofern sie im Hinblick auf eine Verwendung als Datenträger für privates Kopieren angeboten werden.

1.3 Nicht unter diesen Tarif fallen Werkverwendungen zum Eigengebrauch nach Art. 20 Abs. 2 des schweizerischen bzw. Art. 23 Abs. 2 des liechtensteinischen Urheberrechtsgesetzes.

1.4 Nicht in diesem Tarif geregelt ist das private Kopieren auf andere Leerdaträger wie leere Audio- und Videokassetten, Minidisc, DAT, CD-R/RW Audio, CD-R data und bespielbare DVD (GT 4), digitale Speicher in Mobiltelefonen (GT 4e) oder Tablets (GT 4f) sowie auf Speicher, die Endkonsumenten entgeltlich oder unentgeltlich zum Gebrauch überlassen werden (GT 12).

1.5 Dieser Tarif ist nicht anwendbar auf in Personalcomputer und Laptops bzw. Notebooks eingebaute Festplatten.

## 2. Hersteller und Importeure

- 2.1 Der Tarif richtet sich an Hersteller und Importeure von Leerdatenträgern.
- 2.2 Als Hersteller gilt, wer Leerdatenträger in der Schweiz oder im Fürstentum Liechtenstein herstellt und in ihrer handelsüblichen Form dem Handel oder direkt den Konsumenten anbietet.
- 2.3 Als Importeur gilt, wer Leerdatenträger aus dem Ausland in die Schweiz oder ins Fürstentum Liechtenstein importiert, unabhängig davon, ob er sie selbst verwendet, dem Handel oder direkt den Konsumenten anbietet. Privatpersonen, die beim Grenzübertritt nur einzelne Leerdatenträger für den eigenen Gebrauch mit sich führen, gelten aus Gründen der Verhältnismässigkeit nicht als Importeure im Sinne dieses Tarifs.
- 2.4 Als Importeur gilt auch ein im Ausland ansässiger Anbieter, der Leerdatenträger im Versandhandel Konsumenten in der Schweiz oder im Fürstentum Liechtenstein anbietet und die Konsumenten dabei so stellt, als ob diese die Leerdatenträger von einem inländischen Anbieter erwerben.

## 3. Verwertungsgesellschaften, Freistellung

- 3.1 Die SUISA ist für diesen Tarif Vertreterin der Verwertungsgesellschaften

PROLITTERIS  
SOCIETE SUISSE DES AUTEURS  
SUISA  
SUISSIMAGE  
SWISSPERFORM

- 3.2 Die Hersteller und Importeure werden mit der Zahlung der Vergütung gemäss diesem Tarif von Forderungen aus Urheberrecht und verwandten Schutzrechten für Leerdatenträger freigestellt, die in der Schweiz oder im Fürstentum Liechtenstein den Konsumenten oder dem Detailhandel abgegeben werden.

## 4. Vergütung

Die Vergütung beträgt:

- 4.1 für Speicher in Audio-Aufnahmegeräten

<u>Speicherkapazität</u>	<u>Urheberrechte</u>	<u>Verwandte Schutzrechte</u>	<u>Gesamt</u>
- bis 4 GB pro GB:	CHF 0.4725	CHF 0.1575	CHF 0.6300
- bis 8 GB pro GB:	CHF 0.4290	CHF 0.1430	CHF 0.5720
- bis 16 GB pro GB:	CHF 0.2490	CHF 0.0830	CHF 0.3320
- bis 32 GB pro GB:	CHF 0.1914	CHF 0.0638	CHF 0.2552
- über 32 GB pro GB:	CHF 0.1494	CHF 0.0498	CHF 0.1992

#### 4.2 für Speicher in Audiovisions-Aufnahmegeräten

<u>Speicherkapazität</u>	<u>Urheberrechte</u>	<u>Verwandte Schutzrechte</u>	<u>Gesamt</u>
- bis 250 GB pro GB:	CHF 0.0637	CHF 0.0213	CHF 0.085
- bis 1 TB pro GB	CHF 0.0375	CHF 0.0125	CHF 0.050
- über 1 TB pro GB	CHF 0.0225	CHF 0.0075	CHF 0.030

4.3 Ab rechtskräftiger Genehmigung dieses Tarifs wird die Vergütung verdoppelt für Leerdatenträger, die der SUISA trotz einmaliger schriftlicher Abmahnung erneut nicht gemäss den Bestimmungen dieses Tarifs gemeldet werden.

4.4 Mitglieder von massgebenden Verbänden von Herstellern oder Importeuren, welche die Verwertungsgesellschaften in ihren Aufgaben unterstützen, erhalten einen Rabatt von 5 %, wenn sie alle tariflichen Verpflichtungen einhalten. 4.5 Die in diesem Tarif vorgesehenen Vergütungsbeträge verstehen sich ohne Mehrwertsteuer. Soweit aufgrund einer zwingenden objektiven Steuerpflicht oder der Ausübung eines Wahlrechtes eine Mehrwertsteuer abzurechnen ist, ist diese vom Hersteller oder Importeur zum jeweils anwendbaren Steuersatz (2016: Normalsatz 8 %, reduzierter Satz 2.5 %) zusätzlich geschuldet.

### 5. **Massgebender Zeitpunkt für das Entstehen der Vergütungspflicht**

Soweit die Verträge mit der SUISA nichts anderes bestimmen, entsteht die Vergütungspflicht

- 5.1 für den Importeur: mit dem Import in die Schweiz.
- 5.2 für den Hersteller: mit der Auslieferung aus seinem Werk oder aus seinen eigenen Lagern.

### 6. **Rückerstattung**

Bezahlte Vergütungen werden dem Hersteller oder Importeur zurückerstattet:

- 6.1 für nachweislich aus der Schweiz exportierte Leerdatenträger.
- 6.2 Die Rückerstattung erfolgt in Form der Verrechnung mit den geschuldeten Vergütungen.

## **7. Abrechnung**

- 7.1 Hersteller und Importeure geben der SUIISA alle Angaben bekannt, die für die Berechnung der Vergütung erforderlich sind, insbesondere pro Kategorie von vergütungspflichtigen Trägern
- die Zahl der hergestellten oder importierten Leerdatenträger - mit Speicherkapazität - sowie die Zahl der hergestellten oder importierten Audio- und Videoaufzeichnungsgeräte
  - die Zahl der exportierten Leerdatenträger - mit Speicherkapazität - sowie die Zahl der exportierten Audio- und Videoaufzeichnungsgeräte (unter Beilage von Kopien entsprechender Zolldokumente).
- 7.2 Diese Angaben und Belege sind, soweit nichts anderes vereinbart wird, getrennt nach Audio und Video, monatlich, innert 20 Tagen nach jedem Monatsende, einzureichen.
- 7.3 Hersteller und Importeure gewähren der SUIISA zur Prüfung der Angaben auf Verlangen Einsicht in ihre Bücher und Lager. Die SUIISA kann eine entsprechende Bestätigung der Kontrollstelle des Herstellers oder Importeurs verlangen. Die Prüfung kann durch einen unabhängigen Dritten vorgenommen werden, dessen Kosten der Hersteller oder Importeur trägt, wenn gemäss der Prüfung die Angaben unvollständig oder falsch waren, sonst derjenige, der den Dritten beizuziehen wünschte.
- 7.4 Werden die Angaben auch nicht nach einer schriftlichen Mahnung innert Nachfrist eingereicht, so kann die SUIISA die nötigen Erhebungen auf Kosten des Herstellers oder Importeurs durchführen oder durchführen lassen; sie kann ferner die Angaben schätzen und gestützt darauf Rechnung stellen. Aufgrund geschätzter Angaben erstellte Rechnungen gelten als vom Hersteller oder Importeur anerkannt, wenn er nicht innert 30 Tagen ab Rechnungsdatum vollständige und korrekte Angaben nachliefert.

## **8. Zahlungen**

- 8.1 Alle Rechnungen der SUIISA sind innert 30 Tagen zahlbar.
- 8.2 Sofern der Kunde seinen Verpflichtungen nicht oder nur ungenügend nachkommt kann die SUIISA monatliche oder andere Akonto-Zahlungen sowie Sicherheiten verlangen.

## **9. Gültigkeitsdauer**

- 9.1 Dieser Tarif tritt am 1. Januar 2016 in Kraft und gilt für alle ab diesem Zeitpunkt von den Importeuren oder Herstellern an den Detailhandel oder direkt an den Konsumenten verkauften Leerdatenträger. Er gilt bis zum 31. Dezember 2016.
- 9.2 Bei wesentlicher Änderung der Verhältnisse kann der Tarif vorzeitig revidiert werden.



## **10. Zusatzregelung für neu auf den Markt kommende Leerdatenträger respektive Speicher in Aufnahmegeräten**

Für während der Tarifdauer auf den Markt kommende neue Audio-Aufnahmegeräte mit Speichergrössen höher als 32 GB (Flash) bzw. 160 GB (HD) sowie für Audiovisions-Aufnahmegeräte mit Speichergrössen ab 1 TB gilt folgende zusätzliche Regelung: Die Leerträgervergütung beträgt maximal 13 % des Listenpreises. Die an den Tarifverhandlungen beteiligten Nutzerverbände informieren die SUISA bis spätestens am 20. eines Monats über das Vorliegen entsprechender Reduktionsgründe. Die reduzierte Leerträgervergütung tritt für das entsprechende Produkt am 1. des Folgemonats in Kraft.



**ProLitteris**

Société suisse de droits d'auteur pour l'art littéraire et plastique

**SSA**

Société Suisse des Auteurs

**SUISA**

Coopérative des auteurs et éditeurs de musique

**SUISSIMAGE**

Coopérative suisse pour les droits d'auteurs d'œuvres audiovisuelles

**SWISSPERFORM**

Société suisse pour les droits voisins

---

**Tarif commun 4d 2016, version du 21.05.2015**

***Redevance sur les supports de mémoire numériques type micro-puces ou disques durs pour appareils enregistreurs audio et vidéo***

Approuvé par la Commission arbitrale fédérale pour la gestion de droits d'auteur et de droits voisins le \_\_\_\_\_ et publié dans la Feuille officielle suisse du commerce n° \_\_\_\_\_ du \_\_\_\_\_.

Société de gestion représentante

**SUISA**

Av. du Grammont 11bis, 1007 Lausanne, Téléphone +41 21 614 32 32, Fax +41 21 614 32 42  
Bellariastrasse 82, 8038 Zürich, Telefon +41 44 485 66 66, Fax +41 44 482 43 33  
Via Soldino 9, 6900 Lugano, Telefono +41 91 950 08 28, Fax +41 91 950 08 29

<http://www.suisa.ch> E-Mail: [suisa@suisa.ch](mailto:suisa@suisa.ch)

## 1. Objet du tarif

1.1 Le présent tarif se rapporte à la redevance prévue pour la copie privée d'œuvres et de prestations protégées par le droit d'auteur ou les droits voisins, sur des micropuces, disques durs et supports de données numériques similaires (dénommée ci-après «copie privée» sur «supports de données vierges») conformément à l'art. 20, al. 3 de la loi sur le droit d'auteur suisse et à l'art. 23, al. 3 de la loi sur le droit d'auteur du Liechtenstein. Dans le présent tarif, on entend par supports de données vierges tous les types de cartes mémoire ou de disques durs

- qui sont intégrés dans des appareils enregistreurs audio, à savoir baladeurs mp3, juke-boxes mp3 (ou appareils recourant à un procédé de compression similaire), Ipod, enregistreurs audio à disque dur
- ou vidéo, à savoir récepteurs satellite avec disque dur intégré, set top-box avec disque dur intégré, récepteurs télévision avec disque dur intégré, graveur de DVD avec disque dur intégré, Digital Video Recorder (DVR) et Personal Video Recorder (PVR) avec disque dur intégré, serveurs multimédia

ou qui sont vendus aux consommateurs avec de tels appareils.

Les appareils enregistreurs audio/vidéo au sens du présent tarif sont les appareils avec fonction enregistrement qui sont vendus principalement en vue de l'enregistrement et de l'écoute d'œuvres et de prestations protégées.

Les sociétés de gestion établissent en collaboration avec les associations de fabricants et d'importateurs une liste de ces catégories de supports.

1.2 Ce tarif recouvre aussi les supports enregistrés dans la mesure où ils sont commercialisés en vue d'une utilisation comme supports pour la copie privée.

1.3 Le présent tarif ne se rapporte pas aux utilisations d'œuvres à des fins privées prévues à l'art. 20, al. 2 de la loi sur le droit d'auteur suisse et à l'art. 23, al. 2 de la loi sur le droit d'auteur du Liechtenstein.

1.4 Le présent tarif ne recouvre pas la copie privée sur d'autres supports de données vierges tels que cassettes audio et vidéo vierges, Minidisc, DAT, CD-R/RW Audio, CD-R data et DVD enregistrables (TC 4), mémoires numériques dans des téléphones portables (TC 4e) ou tablettes (TC 4f) et mémoires mises à la disposition des consommateurs, gratuitement ou contre paiement (TC 12).

1.5 Le présent tarif n'est pas applicable aux disques durs intégrés dans des ordinateurs personnels, ordinateurs portables ou notebooks.

## 2. Fabricants et importateurs

- 2.1 Ce tarif s'adresse aux fabricants et importateurs de supports de données vierges.
- 2.2 Sont des fabricants toutes les personnes qui fabriquent en Suisse ou au Liechtenstein des supports de données vierges et les mettent dans le commerce, ou les offrent directement aux consommateurs, sous leur forme commerciale habituelle.
- 2.3 Sont des importateurs toutes les personnes qui importent de l'étranger en Suisse ou au Liechtenstein des supports de données vierges, qu'elles les utilisent elles-mêmes, qu'elles les mettent dans le commerce ou qu'elles les offrent directement aux consommateurs. Les personnes privées qui, au passage de la frontière, n'amènent que quelques supports de données vierges avec elles pour leur usage privé ne sont pas considérées comme des importateurs au sens de ce tarif pour des raisons de proportionnalité.
- 2.4 Sont également des importateurs les fournisseurs étrangers qui offrent par correspondance des supports de données vierges aux consommateurs en Suisse ou au Liechtenstein, et qui apparaissent pour ces consommateurs comme des fournisseurs de Suisse ou du Liechtenstein.

## 3. Sociétés de gestion, exonération

- 3.1 Pour ce tarif, SUISA est représentante des sociétés de gestion

PROLITTERIS  
SOCIÉTÉ SUISSE DES AUTEURS  
SUISA  
SUISSIMAGE  
SWISSPERFORM

- 3.2 Les fabricants et importateurs sont exonérés, par le paiement de la redevance conformément à ce tarif, d'indemnités de droit d'auteur et de droits voisins pour les supports de données vierges destinés aux consommateurs et au commerce de détail en Suisse ou au Liechtenstein.

## 4. Redevance

La redevance s'élève à

- 4.1 pour les mémoires d'appareils enregistreurs audio

<u>d'une capacité</u>	<u>Droits d'auteur</u>	<u>Droits voisins</u>	<u>Total</u>
- jusqu'à 4 GO par GO:	CHF 0.4725	CHF 0.1575	CHF 0.6300
- jusqu'à 8 GO par GO:	CHF 0.4290	CHF 0.1430	CHF 0.5720
- jusqu'à 16 GO par GO:	CHF 0.2490	CHF 0.0830	CHF 0.3320
- jusqu'à 32 GO par GO:	CHF 0.1914	CHF 0.0638	CHF 0.2552
- supérieure à 32 GO par GO:	CHF 0.1494	CHF 0.0498	CHF 0.1992

## 4.2 pour les mémoires d'appareils enregistreurs vidéo

<u>d'une capacité</u>	<u>Droits d'auteur</u>	<u>Droits voisins</u>	<u>Total</u>
- jusqu'à 250 GO par GO :	CHF 0.0637	CHF 0.0213	CHF 0.085
- jusqu'à 1 TO par GO	CHF 0.0375	CHF 0.0125	CHF 0.050
- supérieure à 1 TO par GO	CHF 0.0225	CHF 0.0075	CHF 0.030

4.3 À partir de l'entrée en force de la décision d'approbation du présent tarif, la redevance est doublée pour les supports de données vierges qui n'ont pas été annoncés à SUISA conformément aux dispositions de ce tarif malgré un rappel écrit.

4.4 Les membres d'associations représentatives de fabricants et d'importateurs, si elles soutiennent les sociétés de gestion dans l'accomplissement de leurs tâches, obtiennent un rabais de 5 % lorsqu'ils respectent toutes leurs obligations tarifaires.

4.5 La redevance prévue par le présent tarif s'entend sans la taxe sur la valeur ajoutée. Si celle-ci est à acquitter, en raison d'un assujettissement objectif impératif ou du fait de l'exercice d'un droit d'option, elle est due en plus par le fabricant ou l'importateur au taux d'imposition en vigueur (2016: taux normal 8 %, taux réduit 2.5 %).

## 5. Date déterminant la naissance de l'obligation de rémunération

Dans la mesure où les contrats avec SUISA n'en disposent pas autrement, l'obligation de rémunération naît

5.1 pour l'importateur: au moment de l'importation en Suisse

5.2 pour le fabricant: au moment de la livraison provenant de son usine ou de ses propres entrepôts.

## 6. Remboursement

Les redevances payées sont remboursées au fabricant et à l'importateur

6.1 pour les supports de données vierges exportés de Suisse, ce qui doit pouvoir être démontré.

6.2 Le remboursement est effectué sous forme de compensation avec les redevances dues.

## 7. Décompte

- 7.1 Le fabricant ou importateur communique à SUISA tous les renseignements nécessaires au calcul de la redevance, notamment et pour chaque catégorie de supports soumis à redevance
- le nombre de supports fabriqués ou importés et leur capacité de mémoire ainsi que le nombre des appareils d'enregistrement audio et vidéo fabriqués ou importés
  - le nombre de supports exportés et leur capacité de mémoire ainsi que le nombre des appareils d'enregistrement audio et vidéo exportés, en joignant une copie des documents de douane correspondants.
- 7.2 Ces renseignements et justificatifs doivent être remis, dans la mesure où rien d'autre n'a été convenu, mensuellement dans les 20 jours suivant la fin de chaque mois. Les documents doivent présenter séparément les supports audio et vidéo.
- 7.3 Les fabricants et les importateurs garantissent à SUISA sur demande, à des fins de contrôle, le droit de regard sur leurs livres de comptabilité et leurs entrepôts. SUISA peut exiger une attestation de l'organe de contrôle du fabricant ou de l'importateur. Le contrôle peut être effectué par un tiers indépendant, dont les honoraires sont à la charge du fabricant ou de l'importateur si l'examen révèle que les informations données étaient erronées ou incomplètes, sinon à la charge de celui qui a souhaité s'adjoindre la tierce personne.
- 7.4 Si les informations ne sont toujours pas parvenues dans les délais supplémentaires impartis par un rappel écrit, SUISA peut effectuer ou faire effectuer les investigations nécessaires aux frais du fabricant ou de l'importateur; elle peut également faire une estimation et s'en servir de base de calcul. Les factures établies sur la base d'estimations sont considérées comme acceptées par le fabricant ou l'importateur s'il ne livre pas des données complètes et justes dans les 30 jours suivant la date de la facture.

## 8. Paiements

- 8.1 Toutes les factures de SUISA sont payables dans les 30 jours
- 8.2 Dans la mesure où le client n'accomplit pas ses obligations, ou incomplètement, SUISA peut exiger des garanties ainsi que des acomptes mensuels ou d'autres acomptes.

## 9. Durée de validité

- 9.1 Le présent tarif entre en vigueur le 1<sup>er</sup> janvier 2016 et s'applique à tous les supports de données vierges vendus à partir de cette date aux détaillants ou directement aux consommateurs par les importateurs ou les fabricants. Il est valable jusqu'au 31 décembre 2016.
- 9.2 En cas de modifications profondes des circonstances, ce tarif peut être révisé avant son échéance.

## **10. Règles complémentaires pour les supports de données vierges, respectivement les mémoires, des appareils d'enregistrement arrivant nouvellement sur le marché**

Pour les appareils enregistreurs audio arrivant nouvellement sur le marché durant la période de validité de ce tarif, d'une capacité de mémoire supérieure à 32 GO (flash), respectivement à 160 GO (disque dur), et pour les appareils enregistreurs vidéo d'une capacité de mémoire à partir de 1 TO, la réglementation complémentaire suivante s'applique : la redevance sur les supports vierges s'élève au maximum à 13 % du prix de catalogue. Les associations d'utilisateurs qui participent aux négociations tarifaires informent SUISA de l'existence d'un motif de réduction, cela jusqu'au 20ème jour du mois. Pour le produit concerné, la redevance réduite entre alors en vigueur le premier jour du mois suivant.



**ProLitteris**

Società svizzera per i diritti degli autori d'arte letteraria e visuale

**SSA**

Società svizzera degli autori

**SUISA**

Cooperativa degli autori ed editori di musica

**SUISSIMAGE**

Cooperativa svizzera per i diritti d'autore di opere audiovisive

**SWISSPERFORM**

Società svizzera per i diritti di protezione affini

---

**Tariffa comune 4d 2016, versione del 21.05.2015**

***Indennità sui supporti di memoria digitali quali microchip oppure hard disk in apparecchi di registrazione audio e audiovisivi***

Approvata dalla Commissione arbitrale federale per la gestione dei diritti d'autore e dei diritti affini il . Pubblicata nel Foglio ufficiale svizzero di commercio n. del .



## 1. Oggetto della tariffa

1.1 La tariffa concerne l'indennità prevista dall'art. 20, cpv. 3, della Legge federale svizzera sul diritto d'autore, risp. art. 23, cpv. 3, della Legge sul diritto d'autore del Liechtenstein, relativamente alla copia privata di opere e prestazioni, protette dal diritto d'autore o dai diritti di protezione affini, su microchip, hard disk e supporti di dati digitali simili (qui di seguito denominata "copia privata" su "supporti di dati vergini"). In base alla presente tariffa, per "supporti di dati digitali" si intendono tutti i tipi di carte chip e memorie contenute nel disco rigido

- in apparecchi di registrazione audio, segnatamente walkman mp3, jukebox mp3 (nonché apparecchi che utilizzano un procedimento di compressione simile), iPod, registratore audio con hard disk, oppure
- in apparecchi di videoregistrazione, segnatamente ricevitori satellitari con hard disk integrato, set-top-box con hard disk integrato, televisori con hard disk integrato, registratore DVD con hard disk integrato, Digital Video Recorder (DVR) e Personal Video Recorder (PVR) con hard disk integrato, server multimedia

o che vengono venduti ai consumatori unitamente ai suddetti apparecchi.

Per apparecchi di registrazione audio/video ai sensi della presente tariffa si intendono gli apparecchi con funzione di registrazione che vengono venduti principalmente in vista della registrazione e dell'ascolto di opere e di prestazioni protette.

Le società di gestione redigono in collaborazione con le associazioni dei produttori e degli importatori un elenco delle suddette categorie di supporti.

1.2 La presente tariffa concerne anche i supporti registrati, nella misura in cui sono commercializzati in vista di un utilizzo quali supporti di memoria per la realizzazione di copie private.

1.3 Non rientrano in questa tariffa le utilizzazioni di opere per uso proprio in base all'art. 20, cpv. 2 della Legge federale sul diritto d'autore svizzero, e dell'art. 23, cpv. 2, della Legge sul diritto d'autore del Liechtenstein.

1.4 La presente tariffa non disciplina la copia privata su altri supporti sonori o audiovisivi vergini quali audio o videocassette vergini, minidisc, DAT, CD-R/RW Audio, CD-R data e DVD registrabili (TC 4), supporti di memoria digitali nei telefoni mobili (TC 4e) o tablet (TC 4f) e memorie messe a disposizione dei consumatori gratuitamente o contro pagamento (TC 12). L'indennità per la registrazione privata su questo genere di supporti vergini è regolamentata da altre tariffe.

1.5 I dischi fissi installati nei personal computer e portatili sono esclusi da questa tariffa.

## 2. Produttori e importatori

- 2.1 La tariffa concerne produttori e importatori di supporti di dati vergini.
- 2.2 Per produttori si intendono quelle persone che producono in Svizzera o nel Liechtenstein dei supporti di dati vergini e li mettono in commercio o li offrono direttamente ai consumatori, sotto la loro forma giuridica abituale.
- 2.3 Sono considerati importatori le persone che importano dall'estero in Svizzera o nel Liechtenstein dei supporti di dati vergini, sia per utilizzarli personalmente, sia per metterli in commercio, sia per offrirli direttamente ai consumatori. Le persone private che, al passaggio della frontiera, hanno con sé dei singoli supporti di memoria digitale per un uso proprio non sono considerati degli importatori ai sensi della presente tariffa per ragioni legate alla proporzionalità.
- 2.4 Sono inoltre considerati importatori i fornitori stranieri che offrono per corrispondenza dei supporti di dati vergini ai consumatori in Svizzera o nel Liechtenstein, che vengono percepiti dai consumatori come dei fornitori svizzeri o del Principato del Liechtenstein.

## 3. Società di riscossione, e esonero

- 3.1 La SUIISA rappresenta per questa tariffa le seguenti società di riscossione:

PROLITTERIS  
 SOCIETE SUISSE DES AUTEURS  
 SUIISA  
 SUISSIMAGE  
 SWISSPERFORM

- 3.2 I produttori e gli importatori vengono esonerati, con il pagamento dell'indennità in base a questa tariffa, da pretese relative al diritto d'autore e ai diritti di protezione affini per supporti di dati vergini, consegnati a consumatori o commercianti al dettaglio in Svizzera o nel Liechtenstein.

## 4. Indennità

L'indennità ammonta a:

- 4.1 Per le memorie, in apparecchi di registrazione audio

<u>di una capacità di memoria</u>	<u>Diritti d'autore</u>	<u>Diritti di protezione affini</u>	<u>Totale</u>
- fino a 4 GB per GB:	CHF 0.4725	CHF 0.1575	CHF 0.6300
- fino a 8 GB per GB:	CHF 0.4290	CHF 0.1430	CHF 0.5720
- fino a 16 GB per GB:	CHF 0.2490	CHF 0.0830	CHF 0.3320
- fino a 32 GB per GB:	CHF 0.1914	CHF 0.0638	CHF 0.2552
- superiore a 32 GB per GB:	CHF 0.1494	CHF 0.0498	CHF 0.1992

4.2 Per le memorie, in apparecchi di registrazione audiovisivi:

<u>di una capacità di memoria</u>	<u>Diritti d'autore</u>	<u>Diritti di protezione affini</u>	<u>Totale</u>
- fino a 250 GB per GB:	CHF 0.0637	CHF 0.0213	CHF 0.085
- fino a 1 TB per GB	CHF 0.0375	CHF 0.0125	CHF 0.050
- superiore a 1 TB per GB	CHF 0.0225	CHF 0.0075	CHF 0.030

4.3 A partire dall'entrata in vigore della presente tariffa, l'indennità viene raddoppiata per i supporti di dati vergini che non sono stati notificati alla SUIISA conformemente alle disposizioni della presente tariffa, nonostante una richiamo scritto.

0.4 I membri di influenti associazioni di produttori o importatori che sostengono le società di gestione nella loro attività, beneficiano di un ribasso del 5 % se rispettano tutte le condizioni tariffarie.

4.5 Le indennità previste dalla presente tariffa si intendono senza l'imposta sul valore aggiunto. Se quest'ultima va versata in virtù di un obiettivo obbligo fiscale cogente o dell'esercizio di un diritto d'opzione, essa è dovuta in aggiunta dal produttore o importatore al tasso d'imposta in vigore (2016: tasso normale 8 %, tasso ridotto 2.5 %).

## 5. Inizio dell'obbligo di versamento dell'indennità

Se le disposizioni o le condizioni contrattuali con la SUIISA non prevedono diversamente, l'obbligo di versamento delle indennità ha inizio:

5.1 Per l'importatore: al momento dell'importazione in Svizzera.

5.2 Per il produttore: al momento della consegna proveniente dalla sua fabbrica o dai suoi magazzini.

## 6. Rimborso

Indennità pagate vengono rimborsate al produttore o all'importatore:

6.1 per supporti di dati vergini, di cui si può provare che siano stati esportati dalla Svizzera.

6.2 Il rimborso viene calcolato sulle indennità dovute.

## 7. Conteggio

7.1 Produttori e importatori forniscono alla SUIISA tutte le indicazioni necessarie per il calcolo delle indennità, in particolare per ciascuna categoria di supporti soggetti a indennità.

- il numero dei supporti di dati vergini prodotti o importati e la loro capacità di memoria, nonché il numero degli apparecchi di registrazione e lettura audio e audiovisivi prodotti o importati.
- il numero dei supporti di dati vergini esportati e la loro capacità di memoria, nonché il numero degli apparecchi di registrazione e di lettura audio e audiovisivi esportati, con accluse le copie dei relativi documenti doganali.

7.2 Queste indicazioni e questi giustificativi vanno inoltrati, salvo accordo contrario, suddivisi per categoria (audio e video), mensilmente entro 20 giorni dalla fine di ogni mese.

7.3 Produttori e importatori consentono alla SUIISA, su richiesta, la verifica – per scopi di controllo delle indicazioni – dei libri contabili e dei magazzini. La SUIISA può richiedere la relativa conferma dell'organo di controllo del produttore o importatore. La verifica può essere effettuata da un terzo indipendente, i cui costi sono a carico del produttore o importatore, qualora dalla verifica risultino indicazioni incomplete o inesatte, in caso contrario di colui che ne ha fatto richiesta.

7.4 Qualora le indicazioni non vengano inoltrate neanche dopo sollecito per iscritto entro il termine stabilito, la SUIISA può effettuare o far effettuare gli opportuni accertamenti a spese del produttore o dell'importatore; essa può inoltre stimare le indicazioni e, basandosi su questa stima, allestire una fattura. Le fatture emesse sulla base di una stima sono considerate come accettate dai produttori o dagli importatori se le indicazioni complete e veritiere non vengono fornite dagli stessi entro i 30 giorni seguenti la data della fattura stimata.

## **8. Pagamenti**

8.1 Tutte le fatture della SUIISA vanno pagate entro 30 giorni.

8.2 Se i clienti non dovessero far fronte, o far fronte solo parzialmente, ai loro impegni la SUIISA può richiedere il pagamento di acconti mensili o con altra scadenza, nonché garanzie.

## **10. Periodo di validità**

9.1 La presente tariffa entra in vigore il 1° gennaio 2016 ed è applicabile a tutti i supporti di dati vergini venduti a partire da questa data ai commercianti al dettaglio oppure direttamente ai consumatori dagli importatori o dai produttori. Essa è valida fino al 31 dicembre 2016.

9.2 In caso di mutamento sostanziale delle circostanze, la presente tariffa può essere rivista prima della scadenza.

## **11. Regole complementari per i supporti di dati vergini, rispettivamente le memorie, degli apparecchi di registrazione che vengono messi sul mercato**

Per gli apparecchi di registrazione audio nuovi che vengono messi sul mercato durante il periodo di validità della presente tariffa, che hanno una capacità di memoria superiore a 32 GB (flash), rispettivamente a 160 GB (HD), e per gli apparecchi di registrazione video di una capacità di memoria a partire da 1 TB, si applica la seguente regolamentazione complementare: le indennità sui supporti di memoria vergini ammontano al massimo al 13 % del prezzo di catalogo del prodotto. Le associazioni dei consumatori che partecipano alla negoziazione della presente tariffa, informano la SUIISA dell'esistenza di un motivo di riduzione, entro il giorno 20 del mese. Per i prodotti oggetto di una riduzione, la stessa entrerà in vigore il primo giorno del mese seguente.

## II. Die Schiedskommission zieht in Erwägung:

1. Die am *GT 4d* beteiligten Verwertungsgesellschaften ProLitteris, Société suisse des auteurs (SSA), SUISA, Suissimage und Swissperform haben ihren Antrag auf Genehmigung eines neuen Tarifs am 1. Juni 2015 und damit innerhalb der mittels Präsidialverfügung vom 18. Mai 2015 gemäss Art. 9 Abs. 2 der Verordnung über das Urheberrecht und verwandte Schutzrechte vom 26. April 1993 (Urheberrechtsverordnung, URV, SR 231.11) erstreckten Eingabefrist eingereicht. Aus den Gesuchsunterlagen geht zudem hervor, dass die Verhandlungen im Sinne von Art. 46 Abs. 2 des Bundesgesetzes über das Urheberrecht und verwandte Schutzrechte vom 9. Oktober 1992 (Urheberrechtsgesetz, URG, SR 231.1) ordnungsgemäss durchgeführt worden sind. Die Verhandlungspartner haben dem neuen Tarif ausdrücklich zugestimmt.

Mit der gemeinsamen Eingabe werden auch die Voraussetzungen von Art. 47 Abs. 1 URG erfüllt, wonach mehrere Verwertungsgesellschaften, die im gleichen Nutzungsbereich tätig sind, für die gleiche Verwendung von Werken einen gemeinsamen Tarif nach einheitlichen Grundsätzen aufstellen. Ferner müssen die Verwertungsgesellschaften nach der soeben genannten Bestimmung eine gemeinsame Zahlstelle bezeichnen. Ziffer 3.1 des vorliegenden Tarifs geht über dieses Erfordernis hinaus, indem SUISA nicht nur als Zahlstelle, sondern auch als Vertreterin für die übrigen am *GT 4d* beteiligten Verwertungsgesellschaften bezeichnet wird. Die Vertretungsbefugnis für SUISA betrifft allerdings lediglich das Innenverhältnis der beteiligten Verwertungsgesellschaften.

2. Die Schiedskommission genehmigt gemäss Art. 59 Abs. 1 URG einen ihr vorgelegten Tarif, wenn er in seinem Aufbau und in den einzelnen Bestimmungen angemessen ist, wobei sich die Angemessenheit der Entschädigung nach Art. 60 URG richtet.
3. Nach ständiger Rechtsprechung der Schiedskommission wird die Zustimmung der unmittelbar Betroffenen als Indiz für die Angemessenheit und damit für die Genehmigungsfähigkeit eines Tarifs aufgefasst. Im Falle der Zustimmung der hauptsächlichen Nutzerverbände verzichtet sie demnach auf eine eingehende Prüfung gemäss Art. 59 f. URG. Die Schiedskommission stützt ihre diesbezügliche Praxis auf die Rechtsprechung des Bundesgerichts, wonach im Falle der Zustimmung der Nutzerseite zu einem Tarif davon ausgegangen werden kann, dass dieser Tarif annähernd einem unter Konkurrenzverhältnissen zustande gekommenen Vertrag entspreche (Urteil des Bundesgerichts vom 7. März 1986, E. 5 b), veröffentlicht in: EIDGENÖSSISCHE SCHIEDSKOMMISSION FÜR DIE VERWERTUNG VON URHEBERRECHTEN (Hrsg.), Entscheide und Gutachten, 1981–1990, S. 183 ff., S. 190). Das Bundesverwaltungsgericht hat in BVGE 2011/2 E. 6.2., *GT 3c*, befunden, dass eine solche Vermutung nicht bedeuten kann, dass gewichtige Anzeichen, die gegen eine solche Annahme sprechen, ausser Acht gelassen werden dürfen. Die Zustimmung der Nutzerverbände sei gemäss dem Entscheid des Bundesgerichts nicht als Anlass für eine formelle Kognitionsbeschränkung, sondern als blosses Indiz für die wahr-

scheinliche Zustimmung aller massgeblichen Gruppen von Berechtigten unter Konkurrenzverhältnissen anzusehen. Gewichtige Indizien, die gegen diese Annahme sprechen, dürften darum nicht ausgeklammert werden.

4. Unter Berücksichtigung des Einverständnisses des Verhandlungspartners zum vorliegenden Tarif und des Umstands, dass der Schiedskommission keine weiteren Anhaltspunkte vorliegen, die dafür sprechen, dass der Tarif nicht annähernd einem unter Konkurrenzverhältnissen zustande gekommenen Vertrag entspricht, ist beim *GT 4d* von einem Einigungstarif auszugehen. Da es zudem keine Indizien für eine Unangemessenheit im Sinne von Art. 59 f. URG gibt, kann die Schiedskommission davon ausgehen, dass der Tarif in seinem Aufbau und in seinen einzelnen Bestimmungen angemessen ist.
5. Dass der Zustimmung der massgebenden Nutzerverbände und -organisationen anlässlich eines Tarifverfahrens ein hoher Stellenwert beizumessen ist, ergibt sich bereits daraus, dass in diesem Fall gemäss Art. 11 URV keine Sitzung zur Behandlung der Vorlage einberufen werden muss, sondern eine Genehmigung auf dem Zirkulationsweg erfolgen kann.
6. Da ferner die PUE auf die Abgabe einer Empfehlung verzichtet hat, gibt der Antrag der Verwertungsgesellschaften zu keinen weiteren Bemerkungen Anlass. Der neue *GT 4d* ist somit antragsgemäss mit einer Gültigkeitsdauer vom 1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2016 zu genehmigen.
7. Die Gebühren und Auslagen dieses Verfahrens richten sich nach Art. 16a Abs. 1 und Abs. 2 Bst. a und d URV und sind gemäss Art. 16b URV unter solidarischer Haftung von den am Verfahren beteiligten Verwertungsgesellschaften zu tragen.

### III. Demnach beschliesst die Schiedskommission:

1. Der *GT 4d* wird in der Fassung vom 21. Mai 2015 mit der vorgesehenen Gültigkeitsdauer vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016 genehmigt.
2. Den Verwertungsgesellschaften ProLitteris, SSA, SUIISA, Suissimage und Swissperform werden folgende Verfahrenskosten auferlegt, für die sie solidarisch haften:

– Spruch- und Schreibgebühr	Fr. 1600.00
– Ersatz der Auslagen	<u>Fr. 1852.20</u>
Total	Fr. 3452.20
3. Schriftliche Mitteilung an:
  - Mitglieder der Spruchkammer
  - ProLitteris, Zürich (Einschreiben mit Rückschein)
  - Société Suisse des Auteurs, société coopérative (SSA), Lausanne (Einschreiben mit Rückschein)
  - SUIISA, Zürich (Einschreiben mit Rückschein)
  - Suissimage, Bern (Einschreiben mit Rückschein)
  - Swissperform, Zürich (Einschreiben mit Rückschein)
  - Swico – Der Wirtschaftsverband für die digitale Schweiz, vertreten durch Dr. Christian T. Suffert, Rechtsanwalt, Suffert Neuenschwander & Partner, Zollikon-Zürich (Einschreiben mit Rückschein)
  - Dachverband der Urheber- und Nachbarrechtsnutzer (DUN), Bern (Einschreiben mit Rückschein)
  - Konsumentenforum kf, Bern (Einschreiben mit Rückschein)
  - Preisüberwachung PUE, Bern (zur Kenntnis)

Eidgenössische Schiedskommission

Armin Knecht  
Präsident

Philipp Dannacher  
Kommissionssekretär

Die **Rechtsmittelbelehrung** befindet sich auf der folgenden Seite.



**Rechtsmittelbelehrung:**

Gegen diesen Beschluss kann innert 30 Tagen nach Eröffnung beim Bundesverwaltungsgericht (Postfach, 9023 St. Gallen) Beschwerde geführt werden.<sup>1</sup> Die Rechtsschrift hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift zu enthalten. Der angefochtene Entscheid und die Beweismittel sind, soweit sie die beschwerdeführende Partei in Händen hat, beizulegen.<sup>2</sup>

---

<sup>1</sup> Art. 74 Abs. 1 URG in Verbindung mit Art. 33 Bst. f und Art. 37 des Bundesgesetzes über das Bundesverwaltungsgericht vom 17. Juni 2005 (Verwaltungsgerichtsgesetz, VGG, SR 173.32) sowie Art. 50 Abs. 1 des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren vom 20. Dezember 1968 (Verwaltungsverfahrensgesetz, VwVG, SR 172.021).

<sup>2</sup> Art. 52 Abs. 1 VwVG.